

kreativer schriftspracherwerb

Beitrag von „elefantenflip“ vom 24. April 2008 17:49

Ich habe das genauso gemacht - mit einer anderen Fibel - 17 Kinder ist gut.
Gute Erfahrungen habe ich noch mit dem Einsatz des Schreiblabors gemacht (PC).

Ich habe es allerdings ein bisschen anders gemacht. Anfangsphase: Mein Name - mein Name fängt mit einem Laut an, andere Namen fangen mit anderen Lauten an - dann Anlauttabelle eingeführt - auswendig gelernt mit dem RAP, danach freie Phasen (u.a. auch Schreiben von einzelnen Wörtern, Verschlüsseln und Entschlüsseln von Wörtern mit der Anlauttabelle), dann Buchstabe der Woche.

Das Lesenlernen, das wohl bei der Lilo Fibel im Vordergrund steht,
habe ich etwas zurückgestellt - ich habe es erst trainiert, als die Synthese verstanden hatten....
flip